

Protokoll:	Betriebsausschuss Stadtentwässerung des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	33
		TOP:	3
Verhandlung		Drucksache:	908/2016
		GZ:	T
Sitzungstermin:	06.12.2016		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Thürnau		
Berichterstattung:	-		
Protokollführung:	Frau Westhaus-Gloël / pö		
Betreff:	Eigenbetrieb Stadtentwässerung Stuttgart (SES) Kalkulation des Schmutzwasserentgelts und der Niederschlagwassergebühr ab 1. Januar 2017		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 23.11.2016, GRDRs 908/2016, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Die Höhe des Schmutzwasserentgelts bleibt ab 01.01.2017 mit 1,66 EUR/m³ bezogene Frischwassermenge unverändert. Für 2017 sind bestehende Kostenüberdeckungen in Höhe von 1,4 Mio. EUR eingerechnet.
2. Die Höhe der Niederschlagswassergebühr bleibt ab 01.01.2017 mit 0,71 EUR/m² Berechnungsfläche unverändert. Für 2017 sind Nachholungen von Kostenunterdeckungen und bestehende Kostenüberdeckungen in gleicher Höhe von 0,2 Mio. EUR berücksichtigt.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

BM Thürna stellt fest:

Der Betriebsausschuss Stadtentwässerung stimmt dem Beschlussantrag der GR Drs 908/2016 ohne Aussprache einmütig zu.

Zur Beurkundung

Westhaus-Gloël / pö

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
Tiefbauamt/SES (6)
weg. GR

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. Referat AKR
Haupt- und Personalamt
 3. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 4. Rechnungsprüfungsamt
 5. L/OB-K
 6. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. AfD-Fraktion
 7. Gruppierung FDP
 8. Die STAdTISTEN